

Verstappen vor dem Wechsel: McLaren-Boss zündet das Gerüchtefeuer!

Zak Brown prophezeit, dass Max Verstappen Red Bull am Jahresende verlässt, möglicherweise zu Mercedes. Spekulationen über F1-Zukunft entfachen.

Australien - Die Formel 1 steht Kopf! Ein explosiver Kommentar von McLaren-Chef Zak Brown entfacht hitzige Diskussionen über die Zukunft des aktuellen Champions Max Verstappen. In einem Interview mit dem **Telegraph** äußerte Brown seine Überzeugung, dass der Niederländer zum Ende dieser Saison Red Bull verlassen und zu Mercedes wechseln wird. Dies ist besonders brisant, da Verstappen eigentlich bis 2028 an Red Bull gebunden ist. Die Spekulationen über seinen Wechsel erfreuen sich reger Aufmerksamkeit, insbesondere da Red Bull nach dem Ausscheiden von Honda neue Wege in der Antriebstechnik beschreiten will, was Unsicherheiten über die Zukunft des Teams aufwirft.

Nach dem ersten Saisonlauf in Australien, wo Verstappen gegen Lando Norris vom aufstrebenden McLaren-Team verlor, ist klar, dass McLaren der ernstzunehmende Herausforderer des Red Bull-Teams geworden ist. Zak Brown hat in seiner ☐ entschlossen erklärt: „Ich denke, dass er am Ende des Jahres zu Mercedes wechseln wird.“ Diese Aussage könnte die Karten im Fahrerlager neu mischen, zumal Brown und Mercedes-Teamchef Toto Wolff als enge Verbündete gelten. Angesichts der bevorstehenden Änderungen in den technischen Vorschriften könnte dieser mögliche Transfer nicht nur Verstappens Karriere, sondern auch die gesamte Dynamik in der Königsklasse des Motorsports erheblich beeinflussen, wie **F1i.com** berichtet.

Der Schatten der Unsicherheit

Die bevorstehenden Änderungen und die Abkehr von Honda lassen viele Fragen offen. Brown begründet seinen Glauben an einen Wechsel damit, dass Mercedes über die nötige Stabilität und Erfolgsgeschichte verfügt, um Verstappen zu überzeugen. Während es auch Gerüchte über einen Wechsel zu Aston Martin gibt, schätzt Brown die Möglichkeiten dort als begrenzt ein. „Man braucht ein ganzes Team, um Erfolg zu haben“, erklärt er weiter und deutet an, dass dies Zeit erfordert. Bei Mercedes sieht er im Vergleich dazu eine bewährte Zusammensetzung, die Verstappen anlocken könnte, zumal Wolff offenbar großes Interesse an ihm hat.

Doch das ist noch nicht alles: Mit dem sich abzeichnenden Wechsel könnte eine Welle der Neuordnungen im Mercedes-Team ausgelöst werden. George Russell, dessen Vertrag Ende 2025 ausläuft, könnte einem Wechsel von Verstappen zum Opfer fallen. Brown selbst spricht von der Notwendigkeit, solche Rivalitäten auszuleben, um die Formel 1 spannend zu halten. Die Spekulationen um Verstappen und seinen möglichen Wechsel zu Mercedes machen das Geschehen in dieser Saison zu einer der faszinierendsten Geschichten im Motorsport.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Australien
Quellen	• www.oe24.at • f1i.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at